

Die GROSSE MUSIKVIDEO SHOW

2011 werden sie wieder präsentiert: Die besten Musik-Videos made in Bremen und Niedersachsen!

Lokale Musiker, Bands und Videomacher sind aufgerufen, ihre Produktionen einzuschicken und sich dem Publikum in der Bremer Schauburg zu stellen.

Bei der MuViShow sind nur Filmemacher oder Bands aus Bremen und Niedersachsen zugelassen. Junge Filmemacher von Kunsthochschulen, Mediengestalter, Kameraleute und professionelle Filmproduzenten sowie Bands aus allen Musikstilen reichen ihre Musikvideos ein, um einen sportlichen Wettbewerb um das beste Video des Jahres auszutragen. Aus allen eingereichten Videos werden die 13 besten von einer Fachjury ausgewählt, um dann am Abend im Kino um die Gunst des Publikums zu kämpfen.

Musikvideos spielen eine wesentliche Rolle für die öffentliche Wahrnehmung von Bands und Solokünstlern. Lange Zeit als oberflächliches Werbemittel für Tonträger abgetan, ist das Musikvideo zu einer eigenständigen Kunstform herangewachsen und zeigt heute sowohl die Erfüllung gängiger Konzepte, als auch avancierte künstlerische Experimente. Minispielfilme mit und ohne Botschaft, originelle Low-Budget-Collagen oder Produktionen mit Millionen-Budgets bis hin zu komplett im Computer generierten Bilderwelten sind zu sehen. Als unverzichtbarer Teil der populären Kultur begeistern Musikvideos nicht nur ein Massenpublikum, sondern haben auch den Weg in die Museen der Welt gefunden.

Dass auch junge Künstler und Musiker aus Bremen und Niedersachsen künstlerisch und technisch anspruchsvolle Musikfilme zu bieten haben, weiß in der Heimat kaum jemand. Und doch tummeln sich einige von ihnen in dieser um Sendeplätze kämpfenden Gattung an Weser und Leine. „Die Große Musikvideoshow“ zeigt eine repräsentative Auswahl der in Bremen und Niedersachsen entstandenen Musikvideos.

Darüber hinaus geben Regisseure, Kameraleute, Cutter, SFX-Cutter, Plattenfirmen, Musiker und Medienschaaffende geladen dem Abend neben der Unterhaltung den professionellen Rahmen.

Die Moderation dieses übernehmen keine Geringeren als „Charles und Erika“ – bekannt als die swingenden Tischbomben –, die fernab journalistischer Fachsimpelei mit Aberwitz und schrägem Humor Videoproduktionen aus norddeutschen Händen präsentieren.

Im Anschluss an die Preisverleihung findet im Foyer der Schauburg die After-Show-Party statt, bei der sich die Musiker und Videokünstler nicht nur feiern lassen, sondern auch Kontakte knüpfen und ihre Netzwerke ausbauen können. Die Antwort auf alle musikalischen Fragen hat an diesem Abend DJ Nice Davis, der geschickt mit Filmmelodien und Klassikern jonglieren wird, und der sich extra für die Nachbereitung des Events vorher mit einer Mischung aus James Bond und Steve McQuenn volllaufen lässt.

In den Jahren 2006, 2007, 2008, 2009 und 2010 fand die Große MuViShow im stets komplett ausverkauften Filmtheater Schauburg statt.

Der große Andrang, der über die letzten Jahre stetig wuchs, bestätigt die These, dass Musiker, Filmemacher, Veranstalter, Labelmacher oder generell Kulturschaaffende und Kulturgebeisterter Bedarf an einer Veranstaltung haben, die verschiedene Genres mischt und vor allem Künstler aus der eigenen Region präsentiert.

Junge Filmemacher von Kunsthochschulen, Mediengestalter, Kameraleute und professionelle Filmproduzenten sowie Bands aus allen Musikstilen reichen ihre Musikvideos ein, um einen sportlichen Wettbewerb um das beste Video des Jahres auszutragen. Aus allen eingereichten Videos werden die 13 besten von einer Fachjury ausgewählt, um dann am Abend im Kino um die Gunst des Publikums zu kämpfen. Jeder Kinobesucher erhält einen Stimmzettel für die Wahl seines Lieblingsvideos, so dass am Ende des Abends die ersten drei Plätze gekürt, und der Gewinner (Regisseur, Filmcrew und Band) die „Goldene Wurst“ von Charles und Erika erhalten.

Einige der namhaften Teilnehmer der letzten Jahre:

Trashmonkeys, Schwarz auf Weiss, Anajo, Dogs On Catwalk, President Evil, The Bernie & The Jörgi, Jean Luke, Chrizzo, Hack Mack, Brown, Schrott, Die Mimmies, Helliön, Chung u. v. m.

-Einsendeschluss für Musikvideos ist der 22. August 2011. Videos an STV, Georg-Gröning-Str. 92, 28209 Bremen, www.stv-grafik.de

-Welche 13 Videos ausgewählt wurden, wird am 1. September 2011 unter www.musikvideoshow.de bekannt gegeben.

-„Die Große Musikvideoshow“ findet am Mittwoch, den 14. September 2011, um 21 Uhr in der Schauburg, Vor dem Steintor 114 in Bremen statt.

- Aftershow-Party mit DJ Nice Davis und Infostand im Anschluss

mit freundlicher Unterstützung von:

montagehalle
bewegt_bild_grafik



PRINZ

